

„Wa(h)re Gefühle? Sozialpädagogische Emotionsarbeit im
wohlfahrtsstaatlichen Kontext“

Tagung der Kommission Sozialpädagogik in der Deutschen
Gesellschaft für Erziehungswissenschaft Siegen, 11. – 13. Juni 2015

Arbeitsgruppenphasen

Arbeitsgruppenphase 1

9.00 – 11:30 Uhr

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 1	Emotionen in der Armutsforschung Koordination: <i>Sabine Andresen</i> Raum: AR-A 1011	Emotionen und forschungsethische Herausforderungen Stephanie Meiland, Nora Iranee
		Gefühle und Armut: Vorschläge einer theoretischen Systematisierung Rita Casale
		Familien in prekären Lebenslagen und das „gute Familienleben“: Gefühle, ihre Beschreibung und Analyse in einem qualitativen Design Sabine Andresen
		Child Deprivation and Emotions. A quantitative Approach Gill Main

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 2	Emotionen in der Interaktion Koordination: <i>Daniela Böhringer</i> Raum: AR-B 2105	„Und dann merk ich, wie ich hochfahre“ – eine metaphernanalytische Rekonstruktion von Gefühlen in der Männergewaltberatung Julia Schröder
		Arbeitsvermittlung als affektive Dienstleistung in Bern, München und Wien Johanna Hofbauer, Barbara Glinsner
		„Warum sind Sie so enttäuscht?“ – Gefühle im Jobcenter Daniela Böhringer, Angelika Iser

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 3	Thematisierung und Bearbeitung der Angst in stationären Intensivgruppen Koordination: <i>Meike Wittfeld</i> Raum: AR-D 7105	„Angst machen und Angst haben“ . Zur Produktion sozialer Angst Marcus Balzereit und Helga Cremer-Schäfer
		Dysfunktionale Potenziale der Emotionen. Von der lähmenden Wirkung der Angst Carsten Schröder
		Wenn Angst durch gewaltförmige Konzepte beantwortet wird... Fabian Kessl, Nicole Koch

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 4	Der emotionale „Nutzen“ des Kindes Koordination: <i>Barbara Lochner</i> Raum: AR-A 1012	Einführung in die Thematik Werner Thole, Barbara Lochner
		Sprache und Verdinglichung – Überlegungen zur emotionsbezogenen Adressierungs- und Reflexionspraxis in Kindertageseinrichtungen Björn Milbrandt
		Rationalisierung des Emotionalen? Kinder und Kindheit im öffentlichen „Social freezing“-Diskurs Desirée Schmidt
		Das Kind als Objekt der Selbstpräsentationen in Teamgesprächen Barbara Lochner
		Praktiken der Instrumentalisierung und (Re-)Subjektivierung im Alltag von Kindertageseinrichtungen Sabrina Göbel
		Verweigerte Darstellungen des Leidens – Emotionsarbeit bestrafter Kinder Maximilian Schäfer

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 5	„Mistkröte!“ – Praktiken des Umgangs mit negativen und ablehnenden Gefühlen von Fachkräften gegenüber AdressatInnen Koordination: <i>Petra Bauer, Christine Wiezorek</i> Raum: AR-A 1009	Die Rolle von Gefühlen in Fallbesprechungen Katharina Harter, Patricia Keitsch
		Neurahmungen und kollektive Bearbeitung negativer Gefühlszustände im Team Sarah Henn
		„Manchmal wünscht man sich ein Fenster hier“ – Aversionen gegenüber AdressatInnen in niedrigschwelligen sozialpädagogischen Anlaufstellen Marlen Löffler
		Kommentar: Marc Weinhardt

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 6	Verstehen und Emotion im Forschungsprozess: Erkenntnistheoretische Reflexionen und ethnographische Betrachtungen Koordination: <i>Christine Hunner-Kreisel, Sascha Schierz</i> Raum: AR-B 2203	Emotionen übersetzen? Spielräume (auto)ethnographischen Schreibens Jens Oliver Krüger
		Emotionen als Zugang zu den eigenen Deutungsmustern Lea Mizcuga
		Witz als affektive Praxis Britta Hoffarth
		Emotionen als gewinnbringende Spur für ethnographische Forschung? Dominik Farrenberg

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 7	Positionierungen von Fachkräften und AdressatInnen in Schule und Ganztagsangeboten Koordination: <i>Thomas Coelen, Bernd Dollinger</i> Raum: AR-B 2208	Konstruktion von Zuständigkeiten. Zu ‚alter‘ und ‚neuer‘ Problemarbeit in Halbtags- und Ganztagschulen Jennifer Buchna, Pia Rother
		Professionelle Selbstverständnisse von Personen des weiteren pädagogisch tätigen Personals an Ganztagschulen Stephan Kielblock
		Wohlfühlkultur als Ideal der Elternarbeit. Fallstricke eines ‚guten‘ Verhältnisses aus Elternperspektive Tanja Betz, Laura Kayser

Arbeitsgruppenphase 2

13:00 – 15:30 Uhr

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 1	Scham und Beschämung: Gegenstände und Konstitutionsbedingungen des ‚Helfens‘ in Feldern Sozialer Arbeit? Koordination: <i>Veronika Magyar-Haas, Holger Schoneville</i> Raum: AR-A 1011	Einführung in die Thematik Veronika Magyar-Haas, Holger Schoneville
		Soziale Dimensionen der Beschämung Sighard Neckel
		Scham und Beschämung im Kontext sozialpädagogischer ‚Hilfen‘ Eberhard Bolay
		Gewaltförmige Praktiken der Beschämung im Rahmen stationärer Hilfen Friederike Lorenz
		Beschämung und subjektive Bewältigung von NutzerInnen der Lebensmittelausgaben ‚Die Tafeln‘ Holger Schoneville

	Arbeitsgruppen/ KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 2	Subjektivität und Emotionen im Forschungsprozess Koordination: <i>Chantal Munsch</i> Raum: AR-B 2105	Die Analyse von Emotionen der Forschenden in der teilnehmenden Beobachtung als Weg zur Analyse von impliziten Normvorstellungen Chantal Munsch
		Zwischen Intra- und Intersubjektivität: die Komplexität von Subjektivität im Forschungsprozess am Beispiel von Interviewinteraktionen Mechthild Bereswill
		Eine Ethnografie sozialer Praxis: Was Emotionen über die Bedeutung von Tür- und Angelgesprächen im Jugendamt sagen können. Andreas Matzner

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 3	Feeding Feelings. Zur wohlfahrtsstaatlichen Versorgung mit Nahrung Koordination: <i>Vicki Täubig</i> Raum: AR-B 2208	Die Einverleibung organisationspezifischer Praktiken des Essens in der Kita Lara Pöttschke
		Feeding what´s right. Ernährungskonstruktionen von Familienhebammen Hanna Rettig, Julia Schröder, Onno Husen
		Ekel und institutionelle Verpflegung. Sorgebeziehungen in der Ganztagschule Anna Schütz
		Schmeckt´s? Zur kulinarischen Sprachlosigkeit in der Heimerziehung Nora Adio-Zimmermann, Lotte Rose

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 4	Zur Thematisierung der Bedeutsamkeit von Emotionen in Hinblick auf das eigene Handeln durch Professionelle der Sozialen Arbeit Koordination: <i>Alexandra Retkowski, Nina Thieme</i> Raum: AR-A 1012	Zu nah? Gefühlsäußerungen des Beraters als Gegenstand beraterischen Handelns. Eine systemtheoretische Betrachtung. Tobias Kosellek
		Über Sexualität professionell reflektieren und dem Emotionalen einen Platz zuweisen – Gefühle als Selbststeuerungsinstrument professionalisierten Handelns in stationären Hilfen Alexandra Retkowski, Johanna Hess
		„Äh, und dann freut man sich halt, und dann weiß man gleich, dass es irgendwie ´ne gute Basis ist“. Gefühle als Beurteilungsmaßstab professionalisierten Handelns in der offenen Kinder- und Jugendarbeit Nina Thieme
		„... dieses Gefühl der verbrannten Erde“- Dilemmatische Anforderungen an das ‚Gefühlsmanagement‘ Professioneller in projektfinanzierten Arbeitszusammenhängen Christine Wiezorek

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 5	Bauchgefühle in der Sozialen Arbeit Koordination: <i>Pascal Bastian, Mark Schrödter</i> Raum: AR-A 1009	Einführung in die Thematik Pascal Bastian, Mark Schrödter
		Gefühle, Erfahrungswissen und Intuition bei der Gestaltung von Arbeitsbeziehungen in der Sozialen Arbeit Roland Becker-Lenz, Joel Gautschi und Cornelia Rügger
		Bauchentscheidungen in pädagogischen Berufsbiographien Martin Grosse
		Spontane und intuitive Zu- und Umgänge in der sozialpädagogischen Arbeit mit Devianz Martin Hunold

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 6	Sozialregulative Affekte in der sozialpädagogischen Arbeit mit Kindern- und Jugendlichen Koordination: <i>Stephan Sting</i> Raum: AR-B 2203	Vertrauen als pädagogische Kategorie im Heimalltag Birgit Bütow
		Emotionen in der Interaktionsgestaltung im Kinderschutz Ulrike Loch
		Zwischen Engagement und Erschöpfung – Emotionale Bewältigungsstrategien in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern Hannelore Reicher
		Verhandlung von Machtkonstellationen durch schambezogene Emotionsarbeit zwischen Professionellen und Jugendlichen in der Fremdunterbringung Sara Blumenthal

	Arbeitsgruppen/ KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 7	Gefühle in und aus der Heimerziehung Koordination: <i>Wolfgang Schröer, Sophie Domann, Benjamin Strahl, Meike Kampert, Samuel Keller, Tanja Rusack</i> Raum: AR-D 7105	„Liebe dürfen wir hier nicht“. Meike Kampert, Tanja Rusack
		Sich sicher fühlen in der Heimerziehung? – „...das ist voll das Knastleben hier, Schloss und Riegel vor, klar. Ist gar nicht so.“ Benjamin Strahl, Sophie Domann
		„Wenn eine Person böse zu dir ist, was machst du dann?“ – Emotionen in einer Kultur der Skepsis am Beispiel von Übergangsprozessen Samuel Keller, Benjamin Strahl

Arbeitsgruppenphase 3

16:15 – 18:15 Uhr

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 1	Emotionen in Prozessen der Hilfe- und Teilhabeplanung Koordination: <i>Albrecht Rohrmann</i> Raum: AR-B 2105	Doing emotions – explizite und implizite Gefühlsdarstellungen im Hilfeplangespräch Heinz Messmer
		Bestimme Dich selbst! Überlegungen zu Wirkungen des Hilfeplangesprächs in der Eingliederungshilfe Imke Niediek

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 2	Arbeitsbeziehungen und Interaktion Koordination: <i>Michael May</i> Raum: AR-A 1009	Zum Arbeitsgegenstand emotionaler Beziehungsarbeit Michael May
		Psychosoziale Emotionsarbeit in der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV) Christian Schütte-Bäumner
		Emotionen als Erkenntniszugang Margret Dörr

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 3	Tödliche Kinderschutzfälle: Affekte und Emotionen als Motor zur Stigmatisierung ‚pathologischer‘ Eltern und ‚unverantwortlich‘ Handelnde in der Jugendhilfe Koordination: <i>Bettina Hünersdorf</i> Raum: AR-A 1011	Mitleid und Rache. Anmerkungen zu Gefühlen, Affekten und ethischem Handeln Maria Mar Castro Varela
		Umgang mit Scham. Gefühle und Affekte bei tödlichen Kinderschutzfällen Bettina Hünersdorf
		Zur medialen Erzeugung von Emotionen: Kinderschutz als Sensation Felix Brandhorst

	Arbeitsgruppen/ KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 4	Emotionen im Forschungsprozess – Zwischen reflektierter Emotionalität und emotionaler Reflexivität Koordination: <i>Angelika Iser, Sabine Schneider</i> Raum: AR-B 2208	Emotionaler Habitus und universitäre Organisationskultur Thomas Klatetzki
		Nähe und Distanz zum Feld – Forschungspraktische und forschungsreflektierende Überlegungen Katharina Mangold, Miriam Meuth
		Vom Feld zur Couch? – Feldforschungssupervision und emotionale Erkenntnis im Forschungsprozess Angelika Iser, Sabine Schneider

	Arbeitsgruppen/ KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 5	Emotionsarbeit und Normalisierung in pädagogischen Diskursen Koordination: <i>Sven Werner</i> Raum: AR-D 7105	Ambivalente Konzeptionen von Mitleid und Nächstenliebe in frühen sozial- und heilpädagogischen Diskursen Sven Werner
		Behandlung von Differenz unter dem Imperativ des Strebens nach Glück Ylva Söderfeldt
		Umgang mit Scham als Emotionsarbeit im Kontext kultureller Differenz Julia Koinova-Zöllner

	Arbeitsgruppen/KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 6	Vertrautheit und die Räumlichkeit von Lern- und Bildungsprozessen Koordination: <i>Kim-Patrick Sabla, Alexander Wedel</i> Raum: AR-B 2203	Die Aneignung öffentlicher Räume mittels Graffiti - Transformationspraxen und Technologien des Selbst Sascha Schierz
		Herstellung von Vertrautheit im „affective space“ eines Krankenhauses. Lern- und Bildungsprozesse in der ethnographischen Erforschung von Geschlechter- und Professionsgrenzen Kirsten Sander
		Wohnraumbezogene Lern- und Bildungsprozesse in stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe Kim-Patrick Sabla, Alexander Wedel
		Kommentar: Sylke Bartmann

	Arbeitsgruppen/ KoordinatorInnen	ReferentInnen/Vorträge
AG 7	Emotionen um Sexualität. Liberalisierung, Übergriffe und Angriffe Koordination: <i>Catrin Heite, Alex Klein</i> Raum: AR-A 1012	Einführung: Emotionen um Sexualität Catrin Heite
		Antifeminismus, Homophobie und das unschuldige Kind Alex Klein
		Genderismus - Zur neuen Salonfähigkeit der Hate Speech Elisabeth Tuidter
		Die Rhetorik von Jungen als neuen Bildungsverlierern Susann Fegter
		1968 als Chiffre des Übels Miriam Mauritz
		Pädagogik, Ethik und sexueller Missbrauch Jürgen Oelkers